

# Energie- und Wasserversorgung Hamm: Ab in die Cloud!



Verteilnetzbetreiber verlagert Metering-Prozesse und Zählerfernauslesung in der Sparte Gas auf Plattform cpX.Energy

## Voll automatisierter Metering-Prozess als Cloud-Lösung gesucht

Die Energie- und Wasserversorgung Hamm GmbH (EWW), Tochterunternehmen der Stadtwerke Hamm GmbH, suchte ein modernes zukunftsfähiges IT-System, das die aktuellen regulatorischen und rechtlichen Anforderungen (DVGW G 685) erfüllt und mit der das Unternehmen seine Geschäftsprozesse signifikant verbessern kann. Die Liste der Anforderungen enthielt unter anderem:

- eine vollautomatisierte ereignisgesteuerte Energieermittlung
- die flexible Konfiguration von Datenaggregationen, Datenvergleich und Bildung von Ersatzwerten
- ein Monitoring für eine umfassende Überwachung der Energieermittlungsprozesse
- eine regelbasierte Plausibilitäts- und Auffälligkeitsprüfung
- eine vollständig integrierte Zählerfernauslesung nach DSfG-Standard
- eine Zählerfernauslesung (ZFA) mit flexibel konfigurierbarer Abrufautomatik

Die Entscheidung fiel auf die Cloud-Lösung cpX.Energy, die sämtliche der gestellten Anforderungen in einer Lösung bündelt.

## Die Fakten

Die Einrichtung des cpX.Energy-Mandanten EWW Hamm umfasste unter anderem:



- Moderne User-Authentifizierung per OpenID-Connect (OAuth 2.0)



- Konfiguration der Regeln für Plausibilisierung und Auffälligkeitsprüfungen



- Herstellen der technischen Kommunikationsverbindungen zum Messdatenabruf über Funknetz (GSM)



- Einrichtung der Web-Service-Schnittstellen, Reporting und Migration aus Fremdsystem per Datenabzug

## Die Herausforderung

Die Einführung von cpX.Energy sollte schnell gehen. Vom Kickoff bis zur Übergabe des produktiven Systems blieben nur wenige Wochen. Ein weiterer Knackpunkt des Projekts war die Transformation der Prozesse sowie der zu migrierenden Daten der EWW Hamm auf das cpX.Energy Datenmodell.

Dazu kam die Einrichtung eines cpX.Energy-Mandanten. Hierfür gibt es im Wesentlichen einen Standardprozess. Die einzelnen Komponenten wurden allerdings nach den individuellen Vorgaben des Energieversorgers zusammengestellt. Die EWW Hamm hat sich für eine integrierte Lösung (Software-as-a-Service-Modell) zur Zählerfernauslesung entschieden sowie für ein Meter Data Management mit vollautomatisierter ereignisgesteuerter und regelbasierter Verarbeitung im 24/7-Betrieb.

# Die Lösung

- Im Rahmen des Onboarding-Projektes wurden die Prozesse zur Zählerfernauslesung (ZFA), der Messdatenverarbeitung und Energiemengenermittlung für leistungsgemessene Kunden und Anlagen (RLM) aus dem On-Premises-System herausgelöst und in die Cloud-Lösung cpX.Energy verlagert.
  - Der Datenaustausch mit der Plattform erfolgt über standardisierte EDIFACT-Nachrichten und entsprechende Web-Services der Plattform (Standard-APIs).
  - Die Nutzung der SaaS-Plattform durch die EWW Hamm wird monatlich pro Zählpunkt abgerechnet.
  - Sopra Steria betreibt die Cloud-Plattform nach hohen Sicherheitsstandards. Diese werden durch ISO-27001-Zertifizierungen unseres Information Security Management System (ISMS) regelmäßig bestätigt.
- Keine Hardware, keine Software-Installation, keine zusätzlichen Lizenzen:**  
Sopra Steria ist Entwickler und Betreiber der Cloud-Plattform cpX.Energy. Die EWW Hamm muss keine eigene IT-Infrastruktur aufbauen, keine Software mit viel Aufwand installieren und auch keine Lizenzen beschaffen. Die Einführung ist damit exakter planbar und benötigt weniger Zeit und Budget.
- Ein auf die Marktrolle abgestimmtes Skalierungsmodell für die SaaS-Gebühr ermöglicht zudem echtes Pay-per-Use. Beide Faktoren sind speziell für lokal agierende Verteilnetzbetreiber wie die EWW Hamm attraktiv.

## Die Zusammenarbeit

„Ich bin von dem reibungslosen und zielorientierten Projektablauf begeistert. Für unsere und regulatorische Anforderungen wurden optimale Lösungen gefunden. Das Projekt wurde fristgerecht und zur vollsten Kundenzufriedenheit abgeschlossen.“

### Martin Liebrecht

Gruppenleiter Smart Metering  
- Energie- und Wasserversorgung Hamm GmbH

Auf beiden Seiten waren erfahrene Projektteams am Werk. Dadurch konnte das Projekt in so kurzer Zeit durchgeführt werden. Von der Beauftragung bis zur Abnahme des neuen Systems vergingen nur wenige Wochen. In dieser Zeit wurde die EWW Hamm an die Plattform cpX.Energy angeschlossen, die Stammdaten migriert, notwendige Schnittstellen konfiguriert sowie die Mitarbeitenden im Umgang mit der Lösung geschult.

Das Projekt wurde 100 Prozent remote durchgeführt. Dennoch gelang eine enge und professionelle Zusammenarbeit. Die Teams befanden sich über digitale Kanäle laufend im Austausch und konnten Fragestellungen trotz räumlicher Distanz schnell und abschließend klären.

## Das Ergebnis

Die EWW Hamm verfügt durch den Umzug auf die Cloud-Plattform cpX.Energy von Sopra Steria über einen voll automatisierten Geschäftsprozess, von der Messdatenbeschaffung über die Mengenermittlung mit automatischer Ersatzwertbildung bis zur Bereitstellung der Daten für die Bilanzierung und Abrechnung.

Zudem kommt der Versorger in den Genuss von ereignisorientierten MSCONS-Just-in-Time-Exporten und einem Best-View-Verfahren zur qualitativ optimalen Bereitstellung der Daten.

Ergänzend zum individuellen Monitoring arbeitet der Energiedienstleister nun mit einem maßgeschneiderten Reporting.

**Lösung mit eingebauter Wasserstoff-Readiness:** Die EWW Hamm ist durch die Einführung von cpX.Energy auf den Transport und die Abrechnung von Wasserstoff (H<sub>2</sub>) vorbereitet. Die neuen Verfahren SGERG mod H<sub>2</sub> nach DVGW G 685 6 sind bereits implementiert.

## Über Sopra Steria

Sopra Steria ist ein führendes europäisches Technologieunternehmen mit anerkannter Expertise in den Geschäftsfeldern Consulting, Digital Services und Softwareentwicklung. Der Konzern unterstützt seine Kunden dabei, die digitale Transformation voranzutreiben und konkrete und nachhaltige Ergebnisse zu erzielen. Sopra Steria bietet umfassende End-to-End-Lösungen, die große Unternehmen und Behörden wettbewerbs- und leistungsfähiger machen – und zwar auf Grundlage tiefgehender Branchenexpertise, innovativer Technologien und eines kollaborativen Ansatzes. Das Unternehmen stellt die Menschen in den Mittelpunkt seines Handelns mit dem Ziel, digitale Technologien optimal zu nutzen und eine positive Zukunft für seine Kunden zu gestalten. Mit 50.000 Mitarbeitenden in rund 30 Ländern erzielte der Konzern 2022 einen Umsatz von 5,1 Milliarden Euro.

**Sopra Steria SE**  
Hans-Henny-Jahnn-Weg 29  
22085 Hamburg  
cpx-energy.de@soprasteria.com  
[www.cpx.soprasteria.de](http://www.cpx.soprasteria.de)